



CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Ost

Prüfauftrag: Nahversorgung in Handorf auch dauerhaft sichern

Die CDU-Fraktion in der BV Münster-Ost bittet die Verwaltung um Prüfung, ob im Bereich des Borggreneweges - neben dem "Bolzplatz" - Flächen für eine Nutzung durch Einzelhandelsangebote zur Verfügung gestellt werden können.

Begründung:

Im Zusammenhang mit der Verlagerung der Sportflächen und der Feuerwache entsteht die Überlegung, welche Nutzungen von ihren Emissionen bzw. Immissionen her zu den Planungen für den nördlichen Teil der Fläche zwischen Hobbeltstraße, Borggreneweg und Lützowstraße möglich sind und zu einander passen.

Die CDU hält deshalb Überlegungen für eine Wohnbebauung an dieser Stelle gerade für eher kontraproduktiv. Nach Ansicht der CDU gilt es vielmehr, dauerhaft eine ausreichende Nahversorgung für den gesamten Stadtteil sicherstellen.

In diesem Zusammenhang könnte eine Einzelhandelsnutzung sehr verträglich zu den bisherigen Überlegungen/Planungen für die o.g. Fläche sein. Emissionen / Immissionen, die von einem Feuerwehrgerätehaus und möglicherweise von einem Hallenbad ausgehen, sind mit einer Einzelhandelsnutzung vereinbar.

Beide im Ortskern von Handorf vorhandenen Lebensmittelangebote entsprechen nicht mehr dem heutigen Stand. Beide Betreiber suchen schon seit längerer Zeit nach entsprechenden Entwicklungsmöglichkeiten.

Deswegen wird die Verwaltung gebeten, zu prüfen, ob eine solche Nutzung möglich ist und mögliche Interessenten vorhanden sind.

Münster, den 26. März 2014

Für die Fraktion

CDU-Kreisverband Münster e.V.

Mauritzstraße 4-6 • 48143 Münster

Telefon (02 51) 4 18 42-0

Telefax (02 51) 4 18 42-44

post@cdu-muenster.de • www.cdu-muenster.de